Grün umrandete Felder nur vom Finanzamt auszufüllen.

11	St.-Nr.	32	13	Vorgang

2013

An das Finanzamt

Steuernummer

Körperschaftsteuererklärung

Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteuerveranlagung durchzuführen sind

für unbeschränkt Steuerpflichtige, bei denen auch andere Einkünfte als solche aus Gewerbebetrieb vorliegen können

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

– Eingangsstempel –

Allgemeine Angaben

Zeile

1 Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse

2

3 Straße, Hausnummer | Postleitzahl Postfach

4 Postleitzahl Ort | Telefonisch erreichbar unter Nr.

5 Ort der Geschäftsleitung | Internetadresse

6 Ort des Sitzes | E-Mail

7 Vorsitzender oder Geschäftsführer (mit Anschrift)

8 | Telefonisch erreichbar unter Nr.

9 Gegenstand des Unternehmens oder Zweck der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse

10

10a Registergerichtliche Eintragung ☐ Nein ☐ Ja, beim Registergericht

10b die Eintragung ist erfolgt am | Registernummer

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

11 IBAN

11a BIC

12 Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort

13 Name eines von Zeile 1 **abweichenden Kontoinhabers**

14 Der Steuerbescheid soll folgendem von den Zeilen 1 bis 8 **abweichenden Empfangsbevollmächtigten/Postempfänger** zugesandt werden.

15 Empfangsvollmacht ☐ wird gesondert übermittelt. ☐ liegt dem Finanzamt vor.

16 Abschrift der **Satzung** in der zur Zeit gültigen Fassung vom ☐ wird gesondert übermittelt. ☐ liegt dem Finanzamt vor.

16a Abschrift des Beschlusses über die Festsetzung der für 2013 gültigen Mitgliederbeiträge ☐ wird gesondert übermittelt. ☐ liegt dem Finanzamt vor.

16b **Abweichendes Wirtschaftsjahr** vom bis | **Rumpfwirtschaftsjahr** vom bis | 99 11

17 Die Körperschaft ist steuerbefreit nach § 5 Abs. 1 Nr. ____ KStG | Befreit nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG Ja = 1, Befreit nach anderen Vorschriften Ja = 2 | 15

18 **Folgende Anlagen sind beigefügt:**

19 ☐ Anlage AE ☐ Anlage GR ☐ Anlage L ☐ Anlage SP ☐ Anlage(n) V Anzahl ☐ Anlage St

20 ☐ Anlage WA ☐ Anlage EÜR ☐ Anlage(n) Zinsschranke Anzahl ☐ Anlage(n) ORG Anzahl

Unterschrift

Optionen

Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:
(Name, Anschrift, Tel.-Nr.)

Ort, Datum

(Unterschrift)

Die Erklärung muss vom gesetzlichen Vertreter des Steuerpflichtigen eigenhändig unterschrieben sein.

Hinweis nach den Datenschutzgesetzen: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund § 149, § 150 und § 181 Abs. 2 Satz 1 AO i.V. mit § 31 KStG und § 25 EStG verlangt.

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen

	EUR	EUR	99	13

Zeile				
	Einkommen im Kalenderjahr 2013 22 23 24 Bei Bruttoeinnahmen ab 17 500 € ist, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich der Vordruck Einnahmenüberschussrechnung (Anlage EÜR) abzugeben. § 4h EStG i. V. mit § 8 Abs. 1 und § 8a KStG sowie § 8b KStG sind bei der Ermittlung der jeweiligen Einkünfte zu berücksichtigen. Wenn während des Kalenderjahres sowohl unbeschränkte als auch beschränkte Steuerpflicht bestanden hat, sind die während der Zeit der beschränkten Steuerpflicht erzielten Gewinne/Verluste bzw. Einnahmen und Werbungskosten bei der jeweiligen Einkunftsart mit zu erklären.			
	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft			
21	**Gewinn und Veräußerungsgewinn** Berechnungsgrundlagen erläutert in beigefügter Anlage L **(Angaben in Zeilen 12 bis 16, 18 bis 20, 22 bis 24, 112 und 115 der Anlage L entfallen)**			
22 frei				
	Einkünfte aus Gewerbebetrieb			
	Gewinn (einschließlich Veräußerungsgewinn) aus eigenem Betrieb / aus der Gesellschaft **(Art des Gewerbes; bei gesondert festgestelltem Gewinn auch Betriebsfinanzamt und Steuernummer)**			
23	1. Betrieb (im Fall der Organschaft – §§ 14 bis 19 KStG – bitte Angaben auf besonderem Blatt)	150		150
24	Weitere Betriebe	151		151
25	als Mitunternehmer **(Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)**	152		152
26 bis 29 frei				
30	Dazu / Davon ab: **Einkünfte aus Gewerbebetrieb**			
	Einkünfte aus selbständiger Arbeit			
31 frei	**Gewinn** aus eigenem Betrieb **(einschl. Veräußerungsgewinn)**			
32	**(Art der Tätigkeit)**	160		160
33	aus Beteiligung **(Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)**	161		161
34 und 35 frei				
36	Dazu / Davon ab: **Einkünfte aus selbständiger Arbeit**			
	Einkünfte aus Kapitalvermögen 7			99 26
37	Dazu / Davon ab: **Einkünfte aus Kapitalvermögen** (unter Berücksichtigung des § 20 Abs. 6 und Abs. 9 EStG; Ermittlung bitte auf besonderem Blatt)		40	40
38 bis 40 frei				
	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung			
41	Dazu / Davon ab: **Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung** (lt. beigefügten Anlagen V)			
	Sonstige Einkünfte			
42	**Einnahmen aus wiederkehrenden Bezügen** **Einnahmen**	58		58
43	Davon ab: **Werbungskosten**	60		60
43a	**Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen**			
44	**Private Veräußerungsgeschäfte** Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (nur positive Beträge; ggf. nach Verrechnung mit vortragsfähigen Verlusten; Ermittlung bitte auf besonderem Blatt)	62		62
45	**Leistungen** **Einnahmen**			
45a	Davon ab: **Werbungskosten**			
46	**Einkünfte aus Leistungen**	64		64
47	Dazu / Davon ab: **Sonstige Einkünfte** (Summe des Betrages in Zeile 43a und der positiven Beträge in Zeilen 44 und 46)			
48	**Summe der Einkünfte**			
49 und 50 frei				
51	Davon ab: **Freibetrag für Land- und Forstwirtschaft** (§ 13 Abs. 3 EStG)			
52	Zwischensumme (Übertrag nach Seite 3)			

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen

Zeile		EUR	99 15
52	Übertrag von Seite 2		
52a frei	**Davon ab: Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke** (lt. Nachweis) Die abziehbaren Zuwendungen sind unter Verwendung der **Anlage SP** zu ermitteln – auch soweit sie in 2013 geleistet worden sind –, wenn zum 31. 12. 2012 ein **Vortrag** aus **Großspenden** (ggf. aus Großspenden an **Stiftungen**) besteht	10	10
52b	Lt. Zeile 22 der Anlage SP sind **insgesamt** abziehbar (weiter mit Zeile 61)		
53 frei			
54	Außer in den Fällen der Zeile 52b: **Abziehbare Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke** (Betrag lt. Zeile 87)		
55 bis 60 frei			
61	**Gesamtbetrag der Einkünfte**		
61a	Davon ab: **Verlustabzug** – **Verlustvortrag** (Summe der Beträge lt. Zeilen 78 und 80)		47
62	– **Verlustrücktrag** aus 2014 auf 2013		67
62a	Zwischensumme		
63	Davon ab: **Abzugsbetrag nach § 10g EStG** (Abzug höchstens bis auf 0 €)	43	43
64 und 65 frei			
66	**Einkommen**		
67	Davon ab: **Freibetrag nach** ☐ **§ 24 oder** ☐ **§ 25 KStG** (8)		28 Freibetrag § 24 = 1 § 25 = 2
68	**Zu versteuerndes Einkommen**		

	Aufteilung des zu versteuernden Einkommens nach Steuersätzen	Einkommensteile EUR	Körperschaftsteuer (auf volle Euro abgerundet) EUR
	Von dem Betrag lt. Zeile 68 unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von		
69	☐ 15 % (§ 23 Abs. 1 KStG)		
70	81 %	82	

Zeile	**Nur bei Berufsverbänden:**	Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen EUR	EUR	
70a	Einnahmen			
70b	Mittel, die für die unmittelbare oder mittelbare Unterstützung oder Förderung politischer Parteien verwendet wurden		80	80
70c	Körperschaftsteuer (50 % des Betrages aus Zeile 70b)			
				99 37
	Verbleibender Verlustvortrag (§ 31 Abs. 1, § 8 Abs. 1 KStG, § 10d EStG)			Art der Verlustfeststellung: 10
71	**Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2012**		15	15
72 frei				
73	**Steuerlicher Verlust 2013:** negativer Gesamtbetrag der Einkünfte lt. Zeile 61 (ohne Vorzeichen eintragen)			
74	Davon ab: **Verlustrücktrag** auf das Einkommen 2012; höchstens 1 Mio. € (10) ☐ Kein Verlustrücktrag			
75	Ergebnis / Dazu (vortragsfähiger Verlust des Jahres 2013)			
76	Zwischensumme			
77	**Abzug des zum 31.12.2012 festgestellten Verlustvortrags in 2013:** positiver Gesamtbetrag der Einkünfte lt. Zeile 61			
78	Davon ab: Niedrigerer Betrag aus Zeile 76 und 77, höchstens 1 Mio. €			
79	Zwischensumme			
80	Davon ab: Betrag aus Zeile 79 Hauptspalte, höchstens 60 % des Betrages aus Zeile 79 Vorspalte			
81	**Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2013**			

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen

99 15

Zeile		EUR	EUR	
	Verbleibender Zuwendungsvortrag (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 9 und 10 KStG, § 10d Abs. 4 EStG) **(Zeilen 82 bis 90 nicht ausfüllen in den Fällen der Zeile 52b)**			
82	**Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2012**		45	45
83 frei				
84	Dazu: Im Kalenderjahr 2013 bzw. im Wirtschaftsjahr 2012/2013 geleistete **Zuwendungen** (Spenden und Mitgliedsbeiträge) **für steuerbegünstigte Zwecke** i. S. der §§ 52 bis 54 AO (lt. Nachweis)		40	40
84a	In Zeile 84 enthaltene Zuwendungen an Empfänger im EU-/EWR-Ausland	42		42
85	Summe			
86	**Nur ausfüllen, wenn für Höchstbetragsberechnung erforderlich:** Summe der gesamten Umsätze sowie der im Kalenderjahr aufgewendeten Löhne und Gehälter	18		18
87	Davon ab: Unter Beachtung der Höchstbeträge **abziehbare Zuwendungen** 6 (Übertrag nach Zeile 54)			
88 und 89 frei				
90	**Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2013** in den Fällen der Zeilen 82 bis 87			
91	**Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2013** in den Fällen der Zeile 52b: Betrag lt. Zeile 21 der Anlage SP		44	44